

# Kampf um Titel und Platzierungen

54 Schötmaraner Schützen in 14 Altersklassen treten in sechs verschiedenen Disziplinen zur Vereinsmeisterschaft an.



Sportleiterin Bettina Hellmich (hinten, Dritte von links) freut sich mit den Siegern. Die Vereinsmeister und die Platzierten präsentieren ihre Urkunden.

Foto: Schützengesellschaft Schötmar

**Bad Salzuflen-Schötmar.** Insgesamt 54 Schötmaraner Schützen in 14 Altersklassen sind in sechs Wettbewerbsdisziplinen an den Start gegangen. Auf der modernen, digitalisierten Schießanlage in der Königsmasch ging es für die 6- bis 86-jährigen Teilnehmer laut Pressemitteilung des Vereins um Meisterehren. Außerdem um die Qualifikation für weitere Wettkämpfe und auf Kreis- Bezirks- und Landesebene.

Neben den bekannten Disziplinen mit Luftgewehr, Luftpistole und Kleinkalibergewehr freute sich das Schießkommando unter Leitung der Schötmaraner Sportleiterin Bettina Hellmich in diesem Jahr erstmals zwei neue Disziplinen anbieten zu können. „Um auch unseren jüngsten Mitgliedern die Teilnahme am Trainings-

betrieb und an Wettkämpfen zu ermöglichen, hat der Verein eine Red-Dot-Anlage angeschafft. Dort wird mit Licht statt mit einem Projektil auf eine elektronische Scheibe geschossen. Sonst ist aber alles wie bei den Erwachsenen“, betont Hellmich. Das Lichtgewehr sei etwas kleiner und leichter als die mit Pressluft betriebenen Luftgewehre. „Da im Schülerbereich erst ab zwölf Jahren mit dem Luftgewehr trainiert werden darf, ist das Red-Dot-Schießen ein optimaler Einstieg in den Schießsport“, so die Sportleiterin weiter.

Als zweite neue Disziplin war nach Angaben des Vereins erstmals die Sportpistole mit in das Wettkampfprogramm aufgenommen worden. „Stehend freihändig, auf 25 Meter und mit nur einer Hand muss das bis zu 1500

Grammschwere Sportgerät gehalten werden. Im sogenannten Präzisionsdurchgang sind dann sechs Mal fünf Schuss in jeweils fünf Minuten vom Schützen abzugeben“, schildern die Organisatoren die Details. Die neue Disziplin erfreue sich so großer Beliebtheit, dass extra dafür ein spezieller Trainingsabend eingerichtet worden sei. Wer es selbst einmal probieren möchte, ist freitags ab 19 Uhr im Schützenhaus an der Eduard-Wolff-Straße willkommen.

Die Vereinsmeisterschaft endete für die Schötmaraner mit der Siegerehrung. Die Sportleitung bedankte sich bei allen Teilnehmern für die erbrachten Leistungen sowie bei den Helfern, ohne die die Ausrichtung des jederzeit fairen Wettbewerbs nicht möglich gewesen sei.